



## **Pressemitteilung**

---

Pressemitteilung aus dem Bereich Bau und Verkehr

26.01.2011

### **Berliner S-Bahn muss Reserven aufstocken**

Die Probleme der Berliner S-Bahn sind eine Altlast der Unternehmenspolitik von Hartmut Mehdorn in der politischen Verantwortung verschiedener SPD-Verkehrsminister

**Heute berichtet das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung im Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung über die aktuellen Betriebseinschränkungen bei der Berliner S-Bahn. Dazu erklären der verkehrspolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Dirk Fischer sowie der zuständige Berichterstatter Ulrich Lange:**

„Die Probleme der Berliner S-Bahn sind eine Altlast der Unternehmenspolitik von Hartmut Mehdorn in der politischen Verantwortung verschiedener SPD-Verkehrsminister. Diese Altlast muss jetzt so schnell und so nachhaltig wie möglich bereinigt werden.

Die S-Bahn muss störungsfreies, also auch gut gewartetes Fahrzeugmaterial, eine ausreichende Zahl von Werkstätten und Wartungspersonal sowie eine genügende Fahrzeugreserve aufbauen. Nur so können wir für die Zukunft sicher stellen, dass die S-Bahn wieder sicher, verlässlich und pünktlich fährt.“

**[www.dirkfischermdb.de](http://www.dirkfischermdb.de)**

CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag  
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

---